



HESSISCHER LANDTAG

15/06/26 Ba

Kleine Anfrage

Yanki Pürsün (Freie Demokraten)

Wo bleibt die Entbürokratisierung in den Ministerien für Soziales, Familie und Inneres?

Vorbemerkung:

Entbürokratisierung ist eines der wichtigsten Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Unternehmen, Kommunen sowie sozialen Trägern in Hessen. Kaum ein Thema sorgt im Alltag für mehr Frust als unnötige Formulare, doppelte Nachweise, lange Bearbeitungszeiten und unklare Zuständigkeiten. Die Landesregierung hat Entbürokratisierung wiederholt angekündigt und im Jahr 2025 ein erstes Bürokratieabbau-Paket auf den Weg gebracht. Nach Angaben der Landesregierung ist das erste hessische Bürokratieabbau-Gesetz Anfang 2026 in Kraft getreten. Zudem wurde der hessische Bürokratiemelder im Juli 2024 freigeschaltet. Entscheidend ist nun, ob aus Ankündigungen messbare Entlastungen in den einzelnen Ressorts folgen. Gerade in den Bereichen Soziales, Familie, Gesundheit, Pflege, Integration, Migration und Inneres treffen bürokratische Vorgaben viele Menschen unmittelbar im Alltag.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Maßnahmen zur Entbürokratisierung hat das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales im Jahr 2024 umgesetzt?
2. Welche Maßnahmen zur Entbürokratisierung hat das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege im Jahr 2024 umgesetzt?
3. Welche Maßnahmen zur Entbürokratisierung hat das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz im Bereich Vertriebene und Migration im Jahr 2024 umgesetzt?
4. Wie viele Vorschläge zur Entbürokratisierung sind im Jahr 2024 im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales eingegangen?
5. Wie viele Vorschläge zur Entbürokratisierung sind im Jahr 2024 im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege eingegangen?
6. Wie viele Vorschläge zur Entbürokratisierung sind im Jahr 2024 im Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz im Bereich Vertriebene und Migration eingegangen?
7. Wie viele der eingegangenen Vorschläge zur Entbürokratisierung wurden im Jahr 2024 nicht umgesetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Ressort)?
8. Welche Gründe nennt die Landesregierung für die Nichtumsetzung der im Jahr 2024 eingegangenen Vorschläge (bitte aufgeschlüsselt nach Ressort)?
9. Wie viele eigene Vorschläge zur Entbürokratisierung haben die genannten Ressorts im Jahr 2024 erarbeitet (bitte aufgeschlüsselt nach Ressort)?
10. Wie viele dieser eigenen Vorschläge wurden im Jahr 2024 umgesetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Ressort)?

Wiesbaden, 15. Juni 2026

Yanki Pürsün